

Mit Sicherheit von Herzen!

Der Weihnachtsgeschenk-Gutschein zum ASB-Hausnotruf

Sie haben noch kein Geschenk für Ihre Angehörigen? Dann schenken Sie Ihnen Sicherheit: Mit der Weihnachtsaktion zum ASB-Hausnotruf erhalten Sie von uns einen Gutschein für ein Hausnotrufpaket mit einer Laufzeit von 3 oder 6 Monaten – ohne weitere Vertragsbindung. Damit geben Sie Ihren Angehörigen Sicherheit und Unabhängigkeit in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung. Und Sie erhalten von uns ein ASB-Verbandset (für Haushalt oder Kfz) gratis dazu.

Mit dem ASB-Hausnotruf erhält man im Notfall Hilfe auf Knopfdruck – rund um die Uhr. Ein Telefonanschluss (analog, digital oder Breitband) genügt. Die Installation des Hausnotrufgeräts führt der ASB fachmännisch vor Ort durch.

Die Gutscheine kosten 72,- € für drei Monate bzw. 131,- € für sechs Monate und können in jeder ASB-Geschäftsstelle bis 23.12.2010 abgeholt werden. Weitere Infos dazu erhalten Sie per E-Mail unter hausnotruf@asb-region-duesseldorf.de oder gebührenfrei unter 0800-930 31 31.



ASB-Gesundheitszentrum eröffnet!

Krankenpflege, Hausnotruf und Beratung unter einem Dach

Viele Bereiche innerhalb des ASB greifen schon lange nahtlos ineinander: Kunden der Sozialstation besitzen gleichzeitig ein Hausnotrufgerät und werden von den Mobilien Sozialen Diensten hauswirtschaftlich versorgt. Diese Bereiche werden in Düsseldorf zukünftig um den Bereich der sozialen Beratung erweitert und unter einem Dach vereint.



I. Lamers, Pflegedienstleitung

Anfang Dezember zieht die gesamte ASB-Sozialstation in die Räume des ASB auf der Kronprinzenstraße 123. Zusammen mit den Mobilien Sozialen Diensten, dem Hausnotruf und der neuen Beratungsstelle entsteht dort ein Zentrum, in dem noch schneller und umfassender auf unterschiedliche Bedürfnisse bereichsübergreifend eingegangen werden kann.

Seit Januar 2010 ist Ilona Lamers als Pflegedienstleitung der Sozialstation Düsseldorf beim ASB beschäftigt. Zusammen mit ihren Kolleginnen und Kollegen betreut und versorgt sie zurzeit fast 60 Kunden im Bereich der ambulanten Pflege.

Hier können Sie weitere Informationen zum Gesundheitszentrum erhalten: Sozialstation Düsseldorf: **Ilona Lamers** (Tel: 0211 - 930 31-39, E-Mail: I.Lamers@asb-duesseldorf.de), Hausnotruf: **Klaus Streng** (Tel: 0211 - 930 31-31, E-Mail: K.Streng@asb-duesseldorf.de), Mobile Soziale Dienste und soziale Beratung: **Lutz Grundmann** (Tel: 0211 - 930 31-24, E-Mail: L.Grundmann@asb-duesseldorf.de).

„ASB aktuell“ auf center.tv

Die Sendung „ASB aktuell“ mit interessanten Beiträgen aus ASB-Verbänden in NRW wird wöchentlich montags um 17:45 Uhr ausgestrahlt und mehrfach wiederholt.

Zu empfangen ist center.tv über das Kabelnetz (analog auf Kanal S18, digital auf Kanal 136). Sie finden alle Sendungen auch im Internet auf der Homepage von center.tv sowie auf dem eigens dafür eingerichteten YouTube-Kanal des ASB unter: <http://www.youtube.com/user/asbaktuell> Weitere Informationen zu den Beiträgen des ASB Region Düsseldorf auf center.tv erhalten Sie von **Dirk Heiden** unter Tel: 0211 - 930 31-23 oder per E-Mail unter D.Heiden@asb-region-duesseldorf.de.

Katastrophenschutz probt Ernstfall: Gemeinsame Übung mit allen Düsseldorfer Hilfsorganisationen

Die Ereignisse im Zusammenhang mit der Loveparade 2010 haben gezeigt, dass es im Ernstfall auch bei bester Vorbereitung zu unvorhersehbaren Problemen kommen kann. Aus diesem Grund haben alle in Düsseldorf ansässigen Hilfsorganisationen (Deutsches Rotes Kreuz, Johanniter Unfall Hilfe und Malteser Hilfsdienst) zusammen mit dem ASB eine Übung durchgeführt.

Am Samstag, den 23.10.2010, wurde dabei ein großer Behandlungsplatz (BHP 50), wie er auch im Katastrophenfall benötigt wird, gemeinsam errichtet. Ziel der Übung war es, Abläufe zu optimieren und die Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen untereinander zu verbessern. Bisher hatte noch nie eine Übung in dieser Art und diesem Umfang stattgefunden.



Interesse im Katastrophenschutz freiwillig aktiv zu werden? Informationen dazu bei **Lutz Grundmann** (Tel: 0211 - 930 31-24, L.Grundmann@asb-duesseldorf.de).



10 Jahre erfolgreiche Netzwerkarbeit

ASB-Netzwerke feiern Jubiläum in Düsseldorf und Krefeld

Wohin mit den Energien, wenn der Berufsstress entfällt und die Kinder aus dem Haus sind? Netzwerke bieten die Möglichkeit, Gleichgesinnte zu finden, neue Kontakte zu knüpfen



und sich zu gemeinsamen Unternehmungen und Aktivitäten in der Gruppe zu verabreden. All das wird in den Netzwerken – in Düsseldorf-Bilk und -Holthausen und in Krefeld-Fischeln – schon seit Jahren praktiziert und von den Netzwerkern selbst organisiert.

Seit zehn Jahren sind die Netzwerkerinnen und Netzwerker aus Bilk in ihrem Stadtteil aktiv, unterstützen sich gegenseitig und engagieren

sich für den benachbarten Kinderclub: Anlass für eine große Jubiläumsfeier, die Anfang November im Bürgersaal mit Vertretern der Wohlfahrtsverbände, der Bezirksvertretung und des Seniorenbeirats stattfand. Das fünfjährige Bestehen des Netzwerks Fischeln wurde zwei Wochen später in den renovierten Räumen der ASB-Geschäftsstelle Krefeld gefeiert.

Der ASB begleitet und unterstützt die Aktivitäten im Netzwerk seit ihren Anfängen. Hier ist man stolz auf das Erreichte und gratuliert den Netzwerkerinnen und Netzwerkern sowie den Hauptamtlichen zu fünf beziehungsweise zehn Jahren erfolgreicher Netzwerkarbeit.

Weitere Informationen zu den Netzwerken des ASB in Düsseldorf und Krefeld siehe rechts.



Umbau in Krefeld vollendet

Sozialstation und Netzwerk in neuen Räumen angekommen

Fast acht Monate wurde die Geschäftsstelle des ASB in Krefeld umgebaut und energetisch saniert. Neben dem Austausch der Heizungsanlage und einiger Fenster sowie der neuen Isolierung im Kellerbereich stand der Einbau eines Aufzugs ganz oben auf der Liste, damit alle Bereiche barrierefrei und leichter erreichbar sind. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.

Während die Sozialstation jetzt komplett in die neuen Büros im obersten Stock gezogen ist, freuen sich die Aktiven des Netzwerks Fischeln über die großen, hellen Räume in der zweiten Etage. Hier steht neben dem Saal für gemeinsame Veranstaltungen jetzt noch mehr Platz für die Aktivitäten der einzelnen Gruppen zur Verfügung.



Besonders erfreulich ist auch, dass die Leistungen und Angebote von Sozialstation und Netzwerk während der gesamten Umbauphase uneingeschränkt zur Verfügung standen. Daher an dieser Stelle noch einmal ein besonderer Dank an alle Mitarbeiter/innen und Helfer für ihren Einsatz!

In Netzwerken haben aktive Seniorinnen und Senioren die Möglichkeit, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Hier treffen sie Gleichgesinnte, mit denen sie sich zu gemeinsamen, selbst organisierten Unternehmungen verabreden können.

Bürgerschaftliches Engagement und gegenseitige Unterstützung im Sinne der sozialen Vorsorge für das Leben im Alter sind dabei von großer Bedeutung. Darüber hinaus engagieren sich die Netzwerker auch für die Menschen im Stadtteil und springen da ein, wo kleinere Hilfen nötig sind. Das Motto der Netzwerke lautet: „**Ich für mich – Ich mit anderen für mich – Andere mit anderen für mich**“. Der ASB stellt den Rahmen zur Verfügung: Neben geeigneten Räumen ist hier besonders die hauptamtliche Begleitung wichtig.

Die Netzwerke des ASB in der Region Düsseldorf finden Sie an folgenden Standorten:

- Düsseldorf-Bilk: Kronprinzenstr. 123, Tel. 0211 - 930 31-32, Bärbel Deußen
- Düsseldorf-Holthausen: Bahlenstr. 106, Tel. 0211 - 930 31-44, Ute Frank
- Krefeld-Fischeln, Wimmersweg 29, Tel. 02151 - 366 50 64, Sabine Ott

IMPRESSUM

ASB lokal Nr.16

Erscheinungsdatum: 4. Quartal 2010

Herausgeber:

Arbeiter-Samariter-Bund Region Düsseldorf e.V.
Kronprinzenstraße 123, 40217 Düsseldorf
Telefon: 0211- 930 310 Fax: 0211 - 930 31-29

E-Mail: duesseldorf@asb.de

Homepage: www.asb-region-duesseldorf.de

Fotos: ASB Düsseldorf oder Genannte

Redaktion: Dirk Heiden

Verantwortlich: Jörg Böckeler